

SITZUNGSNIEDERSCHRIFT (Ö)

Gremium		
Jugendhilfeausschuss		
Sitzungsort Sitzungssaal, 2. OG, VG I, Hauptstraße 14, 58332 Schwelm		
Datum 18.06.2018	Beginn 17:00 Uhr	Ende 18:10 Uhr

Zur heutigen Sitzung sind folgende Damen und Herren ordnungsgemäß eingeladen worden und sind anwesend:

Mitglieder

Bicks, Frank
Kick, Rosemarie
Nockemann, Frank
Schier, Saskia Jacqueline

beratende Mitglieder

Franke, Nadja
Kolodziej, Kerstin
Menke, Olaf
Schweinsberg, Ralf
Spanke, Dominik
Stark, Jutta
Utsch, Maria
Völkel, Bernward
Wagener, Mathias
Wittpoth-Frank, Margit

vertritt Frau Ch. Schmidt

Vorsitzender

Gießwein, Marcel

stellv. Vorsitzender

Müller, Michael

stellv. Vorsitzende

Philipp, Sylvia Dr.

Vertreter der Verwaltung

Barnstein, Jens
Bruder, Ingrid
Peters, Hildegard
Rath, Christiane
Sent, Jörg
Vestweber, Karlheinz

Schriftführer/in

Dahlke, Jörg

Abwesend:

Mitglieder

Blanke, Richard
Flesch, Claudia

beratende Mitglieder

Bockelmann, Sandra
Cardue, Bastian
Goddon, Inka Dr.
Keßler, Manfred
Schlücker, Kayi
Schmidt, Christina
Schröder, Jürgen
Thier, Heinz Georg

vertreten durch Frau Kolodziej

Die Verwaltung stellt den Antrag, die Tagesordnung gemäß Beschluss des JHA/SchAus vom 14. Mai 2018 um den TOP „Antrag der weiterführenden Schulen zur Einrichtung eines Integrationspools in der Sekundarstufe“ als Punkt 12 zu ergänzen. Der Ausschuss ist einverstanden.

Den Teilnehmern wird die jetzt elektronisch freigeschaltete Niederschrift des JHA vom 12. Sept. 2017 und die aktuelle Vorschlagsliste der Jugendschöffen und die Vorlage 067/2018/1 ausgehändigt.

A Öffentliche Tagesordnung

- | | | |
|----|---|------------|
| 1 | Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch die/den Vorsitzende/n | |
| 2 | Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit | |
| 3 | Niederschrift zur Sitzung vom 28.05.18 - Kenntnisnahme und Feststellung - | |
| 4 | Fragen der Einwohner/innen an Ausschuss und Verwaltung | |
| 5 | Mitteilungen | |
| 6 | Jahresbericht des städt. Jugendzentrums Schwelm für das Jahr 2017 | 076/2018 |
| 7 | Kitabedarfsplanung Zwischenstand | 075/2018 |
| 8 | Spielflächenbedarfsplanung 2018/19 | 074/2018 |
| 9 | Vergabe von Sondermitteln nach dem Kinderbildungsgesetz (KiBiz) | 069/2018 |
| 10 | Jugendschöffenwahl | 068/2018/1 |

- | | | |
|----|---|------------|
| 11 | Überplanm. Aufwendungen/Auszahlungen bei Haushaltsstelle 03.02.01.531800 – Zuweisung und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche, sowie bei der Haushaltsstelle 03.02.06.531800 – Zuweisung und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche | 081/2018 |
| 12 | Antrag der weiterführenden Schulen zur Einrichtung eines Integrationspools in der Sekundarstufe I | 067/2018/1 |
| 13 | Fragen / Mitteilungen des Ausschusses an die Verwaltung | |

A Öffentliche Tagesordnung

1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch die/den Vorsitzende/n

Herr Gießwein eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Gießwein stellt fest, dass form- und fristgerecht zur Sitzung eingeladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Er stimmt mit dem Ausschuss die geänderte Tagesordnung ab. Der Ausschuss nimmt den zusätzlichen Punkt als TOP 12 auf.

3 Niederschrift zur Sitzung vom 28.05.18 - Kenntnisnahme und Feststellung -

Die Niederschrift vom 28.05.18 wird zur Kenntnis genommen. Es gibt keine Änderungswünsche.

4 Fragen der Einwohner/innen an Ausschuss und Verwaltung

Es werden keine Fragen gestellt.

5 Mitteilungen

Frau Peters teilt mit, dass das Konzeptpapier zum OGS-Bericht aus der letzten Sitzung den Teilnehmern vorliegt und diesem Protokoll als Anhang angefügt werden soll.

**6 Jahresbericht des städt. Jugendzentrums Schwelm 076/2018
für das Jahr 2017**

Herr Sent, Herr Barnstein und Herr Vestweber berichten von den Aktivitäten des Jugendzentrums im Berichtszeitraum 2017.

Frau Kick fragt, ob die Dachsanierung im Jugendzentrum problemlos zurückgestellt werden kann. Herr Schweinsberg berichtet, dass dies vom Immobilienmanagement als verantwortbare Rückstellung eingestuft wurde.

Herr Gießwein fragt, ob es im JZ für die Zukunft besondere Veränderungswünsche außer der Dachsanierung und der Reparatur der Kegelbahn gibt. Herr Vestweber sieht insbesondere die Vollzeitbeschäftigung von Herrn Barnstein als notwendig und wünschenswert. Herr Menke sieht große Veränderungen im konzeptionellen Bereich durch den Wandel in der Besucherstruktur, bedingt durch Zuwanderung und notwendige Integrationsarbeit.

Herr Nockemann fragt nach dem Bedarf an Personal für den Bundesfreiwilligendienst. Herr Vestweber - Es liegen gerade zwei Bewerbungen vor.

7 Kitabedarfsplanung Zwischenstand 075/2018

Herr Menke gibt einen Bericht zum aktuellen Stand der KiTa-Belegungen zum 1. August 2018 und zum Neubau der KiTa „Am alten Bahnhof“ unter der Leitung des DRK.

8 Spielflächenbedarfsplanung 2018/19 074/2018

Herr Schweinsberg zieht die Vorlage zurück, da die Prüfungsergebnisse noch nicht komplett sind. Der TOP wird in der nächsten Sitzung nach den Ferien neu gelistet.

**9 Vergabe von Sondermitteln nach dem 069/2018
Kinderbildungsgesetz (KiBiz)**

Herr Menke berichtet, dass der Bedarf für die Mittel im Rahmen der Förderung nach §21a KiBiz (PlusKITA- und Sprachförderung) zum 1. August 2018 neu berechnet und die Mittel neu bewilligt werden müssen. Nach den zur Verfügung stehenden Berechnungskriterien hat sich eine Verschiebung ergeben. Die Ergebnisse können im nichtöffentlichen Teil der Sitzung dargestellt werden.

Beschlussvorschlag: Für die Verteilung der zusätzlichen Fördermittel „PlusKITA- und Sprachförderung“ lt. Kinderbildungsgesetz sollen ab Kindergartenjahr 2018/19 für die Einrichtungen, die in ihrem Umfeld einen hohen Anteil bildungsbenachteiligter Familien haben, die zur Verfügung stehenden Kriterien angewendet werden.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	X
	Enthaltungen:	0

Herr Gießwein übergibt den Vorsitz für diesen TOP wegen Befangenheit an Frau Dr. Philipp; auch Herr Nockemann zieht sich aus diesem Grund zurück.
Herr Schweinsberg dank an dieser Stelle allen Vereinen, Verbänden, Parteien und der Presse für ihrer Unterstützung bei der Suche nach Jugendschöffenbewerbern.
Die Liste der Bewerber liegt den Anwesenden vor.

Beschlussvorschlag: *Der Jugendhilfeausschuss schlägt die in der Tischvorlage zur Sitzung aufgeführten Personen für das Amt der Jugendhauptschöffen/innen sowie Jugendhilfsschöffen/innen für die Amtszeit vom 01.01.2019 bis 31.12.2023 vor.*

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	X
	Enthaltungen:	0

11 Überplanm. Aufwendungen/Auszahlungen bei Haushaltsstelle 03.02.01.531800 – Zuweisung und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche, sowie bei der Haushaltsstelle 03.02.06.531800 – Zuweisung und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche **081/2018**

Herr Menke beschreibt den Inhalt der Vorlage und dass der aktuell erhöhte Förderbedarf zu erhöhten Landeszuschüssen führt, die an die Träger der OGS incl. eines städt. Eigenanteils weitergereicht werden muss.
Auf Nachfrage wird bestätigt, dass dieser Eigenanteil durch die genannten Einnahmen gedeckt wird.

Beschlussvorschlag: *Bei der Haushaltsstelle 03.02.01.531800 - Zuweisung und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche - werden überplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen in Höhe von 28.304,00 € für das Haushaltsjahr 2018 bewilligt.*

Bei der Haushaltsstelle 03.02.06.531800 - Zuweisung und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche - werden überplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen in Höhe von 10.624,00 € für das Haushaltsjahr 2018 bewilligt.

Die Deckung ist durch Mehrerträge/Einzahlungen bei der Haushaltsstelle 16.01.01.401300 - Gewerbesteuer - gewährleistet.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	X
	Enthaltungen:	0

12 Antrag der weiterführenden Schulen zur Einrichtung eines Integrationspools in der Sekundarstufe I **067/2018/1**

Zunächst wird Herr Thomas als Vertreter der weiterführenden Schulen zum Ausschuss als Gast hinzugeladen.

Frau Peters berichtet, dass in einem Gespräch eine Einigung mit dem Märkischen Gymnasium und der D.-B.-Realschule erzielt wurde, nach der für ein Schuljahr im Gymn. zunächst ein flexibles Integrationsteam von 3 Helfern und in der Realschule ein flexibles Integrationsteam von 2 Helfern eingesetzt wird, die von der Stadt

Schwelm als freiwillige Maßnahme finanziert werden. Nach einem Jahr soll es ein Auswertungsgespräch geben und die weitere Umsetzung geplant werden.

Beschlussvorschlag: Für das Schuljahr 2018/19 soll am Märkischen Gymnasium ein flexibles Integrationsteam von 3 I-Helfern und an der D.-B.-Realschule ein flexibles Integrationsteam von 2 I-Helfern eingesetzt werden, die über die Jugendhilfe (§35 a, SGB VIII) finanziert werden. Zum Ende des Schuljahres soll es ein Auswertungsgespräch geben und die weitere Umsetzung geplant werden.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	X
	Enthaltungen:	0

13 Fragen / Mitteilungen des Ausschusses an die Verwaltung

Herr Völkel fragt, wann die Überarbeitung der Elternbeitragssatzung im JHA neu beraten wird. Herr Schweinsberg weist noch einmal darauf hin, dass er um Anregungen zur Gestaltung gebeten hat, um diese mit in die nächste Vorlage in der Sitzung zur Etatberatung einfließen zu lassen.

Herr Wagener regt an die Erklärungen zum Datenschutz bei den Schulen und OGSn in Schwelm einheitlich zu gestalten und bittet die Verwaltung um Unterstützung bei der Gestaltung.

Herr Gießwein weist auf das Gutachten des Kreises zu Sucht und Drogen hin. Im Internet unter der Vorlagennummer 036/2018 zu finden. Herr Spanke bittet darum, auch die Stellungnahme der Verbände dazu zur Kenntnis zu nehmen.

Herr Gießwein stimmt mit dem Ausschuss ab, dass ein nichtöffentlicher Teil durchgeführt wird. Das Publikum verlässt den Sitzungssaal.

Unterschriften zu den Seiten 1 bis 6 der Sitzungsniederschrift vom heutigen Tage.

Schwelm, den 25.05.2018	Vorsitzender gez. Gießwein	Protokollführer gez. Dahlke
-------------------------	-------------------------------	--------------------------------